

## Neue Veranstaltungsreihe „Kunst & Kultur auf'm Harlachberg“

**Bodenmais K&K steht in diesen Tagen nicht für „kaiserlich und königlich“, sondern „Kunst & Kultur auf'm Harlachberg“, eine neue Veranstaltungsreihe, die Gäste ab Oktober 2018 bei ihrem GutsAlm-Besuch erwartet.**

Neben Hoagart'n im Winter und Blasmusik im Sommer bietet das Team von Anneliese Kraus nun auch dem Fotografie-, Literatur- und Kabarett-interessierten Publikum eine Plattform: „Wir haben uns bewusst für ein buntes, vielfältiges Programm entschieden - schließlich gibt es *den* GutsAlm-Gast nicht“, so die Chefin der GutsAlm. Weil alles aber weiterhin „zum Berg passen“ soll, zieht sich das Thema „Regionalität“ als roter Faden durch den Veranstaltungsplan:

In Sachen Parodie und Sketches geben sich bis Ende 2019 Gerti Gehr, Franziska Wanninger, Martin Frank und Silke Aichhorn die Ehre. Den Anfang macht am 7. Oktober Andrea Limmer mit ihrem Programm „Das Schweigen der Limmer #Psycho-Logik in Gaudi und Gesang“. Charmant und hintersinnig plaudert das „niederbayerische Ratschkathl“ hier über die großen Geschehnisse der Zeit, die sich wie immer auch ganz alltagstauglich in ihrem eigenen sozialen Bermuda-Dreieck abspielen. Mit gewohnt großer Spielfreude schlüpft sie in ihre skurrilen Figuren, etwa bei Your-Last-Minute-Reisen. Und freilich präsentiert die junge Volksängerin stimmungsgewaltig neue Lieder über ba(h)nale Entgleisungen, die emotionale Standortbestimmung oder den globalen Diplom-Studiengang „Volldepp“.

Am 4. November begrüßt die GutsAlm das Fräuleinwunder-Vokalensemble „LAmettas“ aus Landshut. Ihr Markenzeichen sind anspruchsvolle, mehrstimmige Arrangements bekannter Melodien, die mit eigenen deutschen Texten versehen sind. Einen gemeinsamen volksmusikalischen Abend gestalten im März 2019 dann die „bieblechblosa aus bomaos“, ein munterer Trupp 13- und 14-Jähriger Vollblutmusikanten, mit dem Trio „Klari&Nette“ und „Familienmusik Weiderer“ aus Regen. Am 3. November 2019 wagen die „Hofmarkmusikanten Bodenmais“ einen ganz eigenen instrumentalen Rückblick „Übers Jahr geblasen“.

Literarisch stimmt am 2. Dezember der weithin bekannte Zwieseler Autor Eberhard Kreuzer mit „Geschichten von mir“ auf die Weihnachtszeit ein, Wolf Schreiner liest am 5. Mai 2019 aus seinem Bayerwald-Krimi „Lammfromm“ - und auch die Jüngsten kommen auf ihre Kosten, wenn am 2. Juni 2019 die Bayerische Puppenbühne ihren großen Auftritt mit „Kasperl und das Geheimnis der Mondblume“ hat.

Noch bis Ende des Jahres zieren 31 Bilder aus Angelika Thalhammer Fotoausstellung „Vier Jahreszeiten im Bayerischen Wald“ die Flure des GutsAlm-Haupthauses. Abgelöst wird diese im Januar 2019 von Noeline Bielmeier-Mills Afrika-Gemälden. Im Juli präsentiert Evi Lemberger dann Fotografien aus ihrer Reihe „Between then and now“. Sie beschäftigen sich mit der Veränderung der Region vom ländlich-dörflichen Raum hin zur modernen Gesellschaft.

---

Alle Veranstaltungen zum Nachlesen gibt es unter: [www.harlachberg.de/veranstaltungen-kunst-kultur.html](http://www.harlachberg.de/veranstaltungen-kunst-kultur.html); Rückfragen werden gerne unter 09924 / 94 34 930 entgegengenommen.